

1. Record Nr.	UNINA9910970153803321
Autore	Höcker Arne
Titolo	Epistemologie des Extremen : Lustmord in Kriminologie und Literatur um 1900 / Arne Höcker
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Fink, 2012
ISBN	3-8467-5282-7
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	809.3872
Soggetti	Berufen Kritik Literatur Beziehungen des Rechts zu anderen Disziplinen Geschichte
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Revision of the author's thesis (Ph. D.) begun at Universitat Konstanz and awarded at Johns Hopkins University, Baltimore, 2008.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Preliminary Material -- EINLEITUNG -- Narrative Kriminologie: Figurationen der Gefährlichkeit -- Fallgeschichten -- Textualität des Verbrechens -- Bibliographie -- Dank -- Namensverzeichnis.
Sommario/riassunto	Zu Beginn des 20. Jahrhunderts ist der Lustmörder eine kulturelle Ikone. Am rasanten Aufstieg dieser Figur sind Kriminologen, Psychiater und Literaten gleichermaßen beteiligt. In wissenschaftlichen und literarischen Fallgeschichten erzählen sie vom Lustmord als einer allgegenwärtigen Gefahr, in deren Ausgrenzung sich eine Gesellschaft ihre eigenen Gesetze und Normen vorzuschreiben versucht. Vor diesem Hintergrund rekonstruiert dieses Buch die Entstehung kriminologischen Wissens im Schnittfeld von Wissenschaft und Literatur. Dem Lustmord kommt dabei eine Schlüsselrolle zu: Seine besondere Spektakularität trägt nicht nur zur Veranschaulichung und Popularisierung kriminologischer Konzepte bei, sie ist auch ein wesentlicher Bestandteil ihrer Epistemologie.